

Antrag für die Plenumsitzung des Bezirksausschusses Berg am Laim am 26.01.2021

Antrag: Anfrage zu FFP2 Atemschutzmasken für Einwohner im Stadtbezirk Berg am Laim

Der Bezirksausschuss Berg am Laim fordert die Stadt München (insbesondere das Gesundheitsreferat und das Sozialreferat) dazu auf, darzustellen, an wen, mit welchen Partnern und auf welchen Wegen Masken im Stadtbezirk 14 Berg am Laim verteilt werden. Dazu erhält der BA vor allem Informationen in Bezug auf folgende Personengruppen und Einrichtungen: Sozialhilfeempfänger, Geflüchtete, Mitarbeiter in Einrichtungen für Geflüchtete, Auszubildende, Schüler, Beschäftigte mit Einkommen knapp über Sozialhilfeberechtigungen, Beschäftigte im medizinischen Bereich, in der Pflege und in sozialen Berufen. Die Beantwortung hat bis spätestens Freitag, 5.2.2021 zu erfolgen, um auf die gewonnenen Erkenntnisse aufbauende Anträge für die Plenumsitzung im Februar zu ermöglichen.

Begründung des Antrags:

Die ab dem 18.01.2021 geltende Pflicht zum Tragen von FFP2 Mund-und Nasenmasken im Einzelhandel und öffentlichen Verkehrsmitteln wird zu einer deutlichen Verteuerung dieser führen. Zudem liegen die Preise für FFP2 Masken schon jetzt deutlich über häufig kostenlosen „Community Masken“ und auch OP-Masken. Daher sollte die Stadt München die Ausgabe von (wiederverwendbaren) FFP2 Masken an jeden Bürger mit entsprechendem Bedarf in die Wege leiten. Dies ermöglicht eine Teilnahme Aller am öffentlichen Leben, unabhängig davon, ob der Einkauf von FFP2 Masken aus dem eigenen Geldbeutel gestemmt werden kann, oder nicht.



Antragssteller: Julian Ziegmaier, Mitglied im Bezirksausschuss Berg am Laim, Die Linke